

Venture Capital: Evonik beteiligt sich an High-Tech Gründerfonds III

31. Mai 2017

Essen. Evonik erweitert seine Corporate-Venturing-Aktivitäten in Europa mit einem Investment in den „High-Tech Gründerfonds III“ (HTGF III), der mit einem geplanten Volumen von mehr als 300 Millionen € an den Start gehen wird. Die Investitionssumme liegt im einstelligen Millionen-€-Bereich. Der HTGF ist Deutschlands aktivster Frühphaseninvestor. Er finanziert junge innovative Technologie-Start-ups und unterstützt sie aktiv bei der Umsetzung ihrer Geschäftsidee. 2012 hatte sich Evonik bereits beim Vorgängerfonds HTGF II engagiert. Unter den Direktbeteiligungen von Evonik sind zwei Firmen, bei denen der High-Tech Gründerfonds ebenfalls investiert ist: Die Biotech-Spezialisten JeNaCell aus Jena sowie das in Düsseldorf und Helsinki ansässige Medizintechnikunternehmen Synoste.

Silke Linneweber
Externe Kommunikation
Telefon +49 201 177-3389
silke.linneweber@evonik.com

Ansprechpartner Fachpresse
Holger Seier
Leiter Kommunikation
Corporate Innovation
Telefon +49 201 177-2222
holger.seier@evonik.com

Investitionen in Fonds sind ein wichtiger Teil der Venture-Capital-Aktivitäten von Evonik. „Die Partnerschaft mit dem HTGF ermöglicht uns Kontakt zu einem breiten Spektrum an innovativen Start-ups und einen exzellenten Überblick über neue Technologien. So können wir Potenziale für Evonik frühzeitig erkennen und nutzbar machen“, sagt Bernhard Mohr, Leiter Venture Capital bei Evonik. „Gleichzeitig stärkt die Investition unsere Position im wichtigen europäischen Venture Capital Markt, in dem Deutschland eine zentrale Rolle spielt.“

Seit 2005 ist der HTGF knapp 500 Beteiligungen eingegangen und hat 77 Exits realisiert. „Dies belegt, dass wir nicht nur in eine große Zahl, sondern vor allem in vielversprechende Unternehmen investieren“, sagt Geschäftsführer Michael Brandkamp. „Wir haben Evonik als agilen Innovationstreiber und exzellenten Partner erlebt. Daher freuen wir uns sehr, dass sich Evonik mit Expertise, Netzwerk und Renommee erneut bei uns engagiert.“

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Evonik möchte im Rahmen seiner Venture Capital Aktivitäten insgesamt 100 Millionen € in vielversprechende Start-ups mit innovativen Technologien und in führende spezialisierte Venture Capital Fonds investieren. Die regionalen Schwerpunkte liegen in

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Vorstand
Christian Kullmann, Vorsitzender
Dr. Ralph Sven Kaufmann
Thomas Wessel
Ute Wolf

Europa, den USA und Asien. Zurzeit hält Evonik Anteile an zehn Start-ups und sechs Fonds. Weitere Informationen stehen unter <http://venturing.evonik.com/> zur Verfügung.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Evonik ist mit rund 35.000 Mitarbeitern in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.